

**Niedersachsen** Landesstelle **Wittmund** Ausschuss **CG** Bearbeitung (Name, Vorname) **Kürzel** Nr. **1817510244**

**Verf./Bearb./Hrsg.: Rolf Barth & Dirk**  
 Zuname Vorname  
**Trageser, Dirk**  
 Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache

**Herr Wolke. Keine Angst, Tim!**  
 Titel  
**Herr Wolke**  
 Reihe  
**978-3-944831-17-6** **32** **12,95**  
 ISBN Seitenzahl Preis (EURO)  
**Traumsalon edition** **Berlin** **2017**  
 Verlag Ort Jahr

**Buch (Print, gebunden)** **Bilderbuch** Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt?  Ja  
 Medienart/Ausführung Gattung (Wolgast-Preis)  
 Empfehl. für Taschenbuchtipp  Ja **Erstelldatum: 03.12.2017**

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)  
 Schlagwörter  
**Angst**  
 Internet?  Ja  Nein  
 Zentraldatei: **30.10.2017**  
 Verlag Datum

**Inhaltsangabe**  
 Ein Buch "Für alle Kinder, die nicht einschlafen können!", so steht es unter dem Titel.  
 So für Tim, der abends nicht mehr einschlafen kann, weil ein gruseliges Monster vor seinem Bett steht, sobald er allein im Bett liegt. Herr Wolke sieht von seiner Baumhausgarage auf der anderen Seite der Welt seine Not und eilt ihm mit seinem Wolkenflitzer zur Hilfe.

**Beurteilungstext**  
 Herr Wolke begleitet Tim auf eine magische Reise in sein eigenes Gehirn, wo Tim versteht, dass er das Monster mit seinen eigenen Gedanken selber erschaffen hat. Das hilft ihm, seine Angst zu überwinden und das Monster zum Freund zu gewinnen. Tim kann seit einigen Tagen nicht mehr einschlafen, denn sobald seine Mutter sein Zimmer verlässt, steht ein großes schwarzes Monster mit rotem Schlund und funkelnden gelben Augen vor seinem Bett und streckt seine scheußlichen Krallen nach ihm aus. Tim ist vor Angst gelähmt, seine roten Haare stehen grell vor dem kalten Nachtblau der Wand und dem kalkigen Weiß seines Bettes. Herr Wolke werkelt derweil in seiner Baumhausgarage auf der anderen Seite der Welt. Das Bild seiner Werkstatt strahlt hell und fröhlich in warmen bunten Farben. Herr Wolke kann in Wolken lesen und entdeckt Tim in seiner Not in einer Wolke. Er eilt ihm mit seinem gerade reparierten Wolkenflitzer um die halbe Welt zur Hilfe. Seine Ankunft erhellt Tims Zimmer schon ein wenig und lässt das Monster etwas verblassen. Herr Wolke zeigt Tim zunächst auf einer WELTKARTE DER MONSTER, dass überall auf der Welt ganz unterschiedliche regionale Monster den Kindern Angst machen. Die Tatsache, dass er nicht allein ist mit seiner Monsterangst, verblüfft und tröstet Tim. Sodann unternehmen Tim und Herr Wolke eine magische Reise in Tims Gehirn. Dort begegnet Tim in den Mandelkernen, wo menschliche Ängste entstehen, wieder seinem Monster und ertastet, erkennt und versteht, dass er sein Monster mit seinen eigenen Gedanken in seinem Gehirn erschaffen hat. Er kann es somit mit seinen Gedanken selber spielerisch verändern. Diese Erfahrung gibt ihm den Mut, sich am nächsten Abend seinem Monster entgegen zu stellen und sich sogar mit ihm anzufreunden.  
 Das Buch will das voran gestellte Motto vermitteln: "Angst entsteht im Kopf. Mutig sein auch".  
 Es schildert, wie sich Tim mit der tatkräftigen und zugleich behutsamen Hilfe von Herrn Wolke seinen Ängsten nähern kann. Die Farben der Bilder vermitteln starke Gefühle und intensive Stimmungen, viele kleine skurrile und lustige Details laden zum genauen Hinschauen und Entdecken.  
 Die Geschichte nimmt viele Wendungen und benötigt reichlich magisch-technischen Aufwand. Für rationale Erwachsene ist durchaus ein mentaler Salto erforderlich um zu verstehen, wie ein daumengroß gezauberter Tim durch sein eigenes Ohr ins eigene Gehirn gelangen kann. Aber für sie ist das Buch ja auch nicht geschrieben. Vielleicht wundern sich Kinder über solche Details gar nicht; und wenn doch, ergibt sich eben noch eine Gelegenheit zum Staunen und gemeinsamen Überlegen.